Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

Band: 43 (1936)

Heft: 8

Buchbesprechung: Literatur

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

bestens danken wollen für seine lehrreichen Aufschlüsse über die ganze Fabrikation.

Die Spinnerei Murg A.-G. in Murg am Walensee war unser nächstes Ziel. Dort machte Herr Dürst jun. mit uns den Rundgang, vom Rohbaumwollager angefangen bis zum Speditionsraum der fertigen Gespinste. Es wird meistens nur ägyptische Baumwolle hochwertiger Qualität versponnen. Verglichen mit einem früheren Besuch wurde diese Spinnerei ganz bedeutend ausgebaut und modernisiert. Es betrifft dies namentlich die Auflockerungs- und Reinigungsarbeiten bis zu denen des Vorspinnprozesses. Auch von diesem ab bis zu den Feinspinnmaschinen bemerkte man Erneuerungen zur Hebung der Qualität und Quantität. Gewaltige Bergwasserkräfte von den Murgseen her liefern die Energie für alle Arbeitsmaschinen, und zwar auch wieder durch zum Teil erneuerte Betriebsmaschinen. So hat sich eine wertvolle Rationalisierung ergeben. Den Schluß unserer Exkursion bildete ein Aufenthalt im prächtig gelegenen und bestens eingerichteten Wohlfahrtshaus, das die Spinnerei Murg für ihre Arbeiter unterhält. Es ist ein Beweis, wie die Firma und die Betriebsleitung darauf bedacht sind, ein recht gutes Verhältnis mit der Arbeiterschaft zu pflegen. Die Lehrer und Schüler der Webschule Wattwil danken auch der Spinnerei Murg A.-G. herzlich für das freundliche Entgegenkommen. A. Fr.

FIRMEN-NACHRICHTEN

Auszug aus dem Schweizerischen Handelsamtsblatt.

Seidenweberei Oberland Aktiengesellschaft, in Zürich. Die Prokura von Robert Leuthert ist erloschen. Das Geschäftsdomizil wurde verlegt nach Bahnhofstraße 44, in Zürich 1 (bei Dr. Rieser).

Robert Leuthert und Nina Leuthert geb. Wieland, beide von Ottenbach (Zürich), in Kilchberg b. Zch., haben unter der Firma **Rob. Leuthert & Co.,** in Kilchberg b. Z., eine Kommanditgesellschaft eingegangen. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Robert Leuthert und Kommanditärin mit einer Einlage von Fr. 1000 ist Nina Leuthert-Wieland. Fabrikation von und Handel in Seide, Kunstseide und Mischgeweben aller Art, sowie Hutfutterstoffen, Mythenstraße 9.

In den Verwaltungsrat der **Senn & Co. Aktiengesellschaft,** in Basel, Seidenbandweberei, wurden als weitere Mitglieder gewählt die Direktoren Rudolf Senn-Börlin, von und in Basel, und Wilhelm Senn-Dürck, von Basel, in Riehen.

Spinnerei & Zwirnerei Floos A.-G., in Wetzikon. Heinrich Stehli ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden, dessen Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als einziges Verwaltungsratsmitglied gewählt Gustav Guyer, Bankdirektor, von Uster, in Wetzikon.

Inhaber der Firma **Hans Fauser,** in Adliswil, ist Hans Fauser, von Zürich, in Uster. Seidendruckerei. Webereistraße.

Max von Hegner-Sebes, von Zürich, in Neutal-Bäretswil, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und Otto Moser, von Altwies (Luzern), in Bauma, als Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 1000, haben unter der Firma **Hegner & Cie. vormals Spinnerei & Weberei Zürich A.-G.,** in Bauma, eine Kommanditgesellschaft eingegangen. Die Gesellschaft hat Aktiven und Passiven der „Spinnerei & Weberei Zürich A.-G." übernommen. Betrieb von Baumwoll-Spinnereien und -Webereien; Verkauf von Garnen und Tüchern. Dem Kommanditär Otto Moser wurde Prokura erteilt.

LITERATUR

Beitrag zur Kenntnis der Einwirkung der Wärme auf die Baumwolle, von Dr. Heinz Haas. Verlag Konrad Triltsch, Würzburg. 84 Seiten, Preis kart. RM. 3.—. Vorliegendes Buch bezweckt über bisher noch vollkommen ungeklärte Fragen der Wärmeeinwirkung auf Baumwolle im Rahmen bestimmter für das Bedürfnis der Trocknung gezogener Grenzen auf Grund wissenschaftlicher Untersuchungen Klarheit zu schaffen. Obgleich es nicht möglich ist, das gesamte Gebiet der Wärmeeinwirkung auf die Baumwolle im Rahmen einer so kurzen Arbeit zu erfassen, werden durch dieselbe doch wesentliche theoretische und praktische Erkenntnisse vermittelt und Grundlagen zur weiteren Forschung auf diesem Gebiete geschaffen.

Dieses Buch wendet sich nicht nur an den Textilchemiker, sondern es will vor allen Dingen auch den Trockentechniker auf Fragen hinweisen, denen bisher allzuwenig Beachtung geschenkt wurde, und ihm zeigen, daß nunmehr die Verbindung von chemischer Kenntnis mit trockentechnischer Erfahrung zur restlosen Klärung aller Probleme auf dem Gebiete der Trocknung von Textilmaterialien führen kann. 84 Seiten, Preis kart. RM. 3.—.

Die Festigkeit von Baumwollgespinsten. Von Dr. ing. E. Braschler. Verlag A.-G. Gebr. Leemann & Co., Zürich.

Dieses 175 Seiten umfassende Buch geht weit über den Rahmen einer Promotionsarbeit hinaus und dürfte für alle Industriellen, die sich mit Gespinsten befassen, wertvolle Winke enthalten.

Ein Textilingenieur ist aus der Feinspinn- und Zwirnereipraxis ins Laboratorium zurückgekehrt, um dort eine Reihe von Problemen wissenschaftlich zu ergründen, auf die er in seiner praktischen Tätigkeit aufmerksam wurde. Er ist der geborene Textilfachmann, insofern als ihm Genauigkeit und Gründlichkeit Bedürfnis und Freude sind. Als Frucht seiner Arbeit veröffentlicht er nun an die 60 Formeln, und über 40 Tabellen, die jedem, der sich mit dem Studium der Gespinstfestigkeit befaßt, zuverlässige Stützpunkte bieten. Aber auch der Praktiker wird das Buch nicht ohne Nutzen zur Hand nehmen; er wird sich weniger bei den Formeln aufhalten, als vielmehr seine Schlußfolgerungen für die Praxis den Abbildungen und dem Text entnehmen. ast.

PATENT-BERICHTE

Schweiz

Erteilte Patente

(Auszug aus der Patent-Liste des Eidg. Amtes für geistiges Eigentum)

Kl. 19c, Nr. 184263. Fadenführerantrieb für Spinn-, Zwirn- und andere Textilmaschinen. — Carl Hamel Spinn- und Zwirnereimaschinen Aktiengesellschaft, Arbon (Schweiz).

Kl. 19d, Nr. 184264. Spulmaschine. — Universal Winding Company, 95 South Street, Boston. „Priorität: Ver. St. v. A., 11. Januar 1935."

Kl. 19d, Nr. 184265. Garnhaspel. — Walter Wernli-Lier, Sanitär-Monteur, Schrennengasse 6, Zürich 3 (Schweiz).

Kl. 18a, Nr. 184591. Verfahren und Anlage zur Herstellung von Stapelfaser aus Kunstfäden. — Oscar Kohorn & Co., Maschinenfabrik, Kauffahrtei 31, Chemnitz (Deutschland). „Prioritäten: Deutschland, 29. Juni und 20. November 1934."

Kl. 19c, Nr. 184592. Verfahren zur Herstellung eines Textilgarnes mit wenig oder keinem Draht. — Joseph Brandwood, Ingenieur, 18 Saunders Street, Southport (Lancaster, Großbritannien).

Kl. 19c, Nr. 184593. Schmiereinrichtung für die Spindeln von Ringspinn- und Ringzwirnmaschinen. — Juan Payás, La Farga, Manresa (Spanien).

Kl. 19c, Nr. 184594. Einrichtung zum gleichmäßigen Schrumpfenlassen der auf Ring-Zwirnmaschinen zur Behandlung kommenden Kunstseide. — Steckborn Kunstseide A.-G., Steckborn (Schweiz).

Redaktionskommission: ROB. HONOLD, Dr. TH. NIGGLI, A. FROHMADER